Deutscher Bundestag **Drucksache 14/7816**

14. Wahlperiode 12. 12. 2001

Beschlussempfehlung und Bericht

des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuss)

zu dem Antrag der Bundesregierung
– Drucksache 14/7770 –

Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an dem NATO-geführten Einsatz auf mazedonischem Territorium zum Schutz von Beobachtern internationaler Organisationen im Rahmen der weiteren Implementierung des politischen Rahmenabkommens vom 13. August 2001 auf der Grundlage des Ersuchens des mazedonischen Präsidenten Trajkowski vom 3. Dezember 2001 und der Resolution Nr. 1371 (2001) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 26. September 2001

A. Problem

Auf der Grundlage der Einladung des mazedonischen Präsidenten Boris Trajkowski vom 18. September 2001 und der Resolution 1371 (2001) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 26. September 2001 hatte der Deutsche Bundestag am 27. September 2001 beschlossen, dass sich bewaffnete deutsche Streitkräfte an dem NATO-geführten Einsatz auf mazedonischem Territorium zum Schutze von Beobachtern internationaler Organisationen im Rahmen der weiteren Implementierung des politischen Rahmenabkommens vom 13. August 2001 beteiligen. Der Einsatz ist bis zum Ablauf des 26. Dezember 2001 befristet. Er soll nach Ablauf dieser Frist bis zum 26. März 2002 fortgesetzt werden.

Grundlage des weiteren Einsatzes deutscher Kräfte ist unverändert die Resolution 1371 (2001) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen in Verbindung mit einem erneuten Ersuchen des mazedonischen Präsidenten Boris Trajkowski vom 3. Dezember 2001 und der Entscheidung des NATO-Rates vom 6. Dezember 2001 zur Verlängerung der Operation AMBER FOX auf der Grundlage des unveränderten Operationsplanes.

B. Lösung

Zustimmung zum Antrag auf Drucksache 14/7770.

Annahme mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimme der Fraktion der PDS und eine Stimme aus der Fraktion der CDU/CSU

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Der Haushaltsausschuss nimmt in einer gesonderten Beschlussempfehlung zu den Kosten Stellung.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
dem Antrag auf Drucksache 14/7770 zuzustimmen.

Berlin, den 12. Dezember 2001

Der Auswärtige Ausschuss

Hans-Ulrich Klose
Vorsitzender

Gert Weisskirchen (Wiesloch)
Berichterstatter

Christian Schmidt (Fürth)
Berichterstatter

Dr. Helmut Lippelt
Berichterstatter

Ulrich Irmer
Berichterstatter

Wolfgang Gehrcke
Berichterstatter

Bericht der Abgeordneten Gert Weisskirchen, Christian Schmidt (Fürth), Dr. Helmut Lippelt, Ulrich Irmer und Wolfgang Gehrcke

I.

Der Deutsche Bundestag hat den vorliegenden Antrag auf Drucksache 14/7770 in seiner 207. Sitzung am 12. Dezember 2001 beraten.

Der Antrag wurde an den Auswärtigen Ausschuss federführend, an den Rechtsausschuss, an den Verteidigungsausschuss, an den Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, an den Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und an den Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union zur Mitberatung sowie an den Haushaltsausschuss gemäß § 96 GO-BT überwiesen.

II.

Der **Rechtsausschuss** hat den Antrag in seiner 109. Sitzung am 12. Dezember 2001 beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der PDS bei Abwesenheit der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Annahme.

Der **Verteidigungsausschuss** hat den Antrag in seiner 91. Sitzung am 12. Dezember 2001 beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP bei Abwesenheit der Fraktion der PDS die Annahme.

Der **Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe** hat den Antrag in seiner 76. Sitzung am 12. Dezember 2001 beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP bei Abwesenheit der Fraktion der PDS die Annahme.

Der **Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** hat den Antrag in seiner 71. Sitzung am 12. Dezember 2001 beraten. Er empfiehlt einstimmig die Annahme.

Der **Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union** hat den Antrag in seiner 85. Sitzung am 12. Dezember 2001 beraten. Er empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der PDS bei einer Stimmenthaltung aus der Fraktion der SPD die Annahme.

III.

Der **Auswärtige Ausschuss** hat in seiner 87. Sitzung am 12. Dezember 2001 auf der Grundlage eines entsprechenden Berichts der Bundesregierung die Problematik der geplanten Verlängerung des Mandats zur Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der fortzusetzenden Operation AMBER FOX ausführlich erörtert. Unmittelbar nach Überweisung der Vorlage hat er am gleichen Tag in der 88. Sitzung den Antrag der Bundesregierung abschließend beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen SPD, CDU/CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimme der Fraktion der PDS und eine Stimme aus der Fraktion der CDU/CSU die Annahme.

IV.

Der Haushaltsausschuss nimmt gemäß § 96 GO-BT gesondert zu den Kosten Stellung.

Berlin, den 12. Dezember 2001

Gert Weisskirchen (Wiesloch)
Berichterstatter

Christian Schmidt (Fürth)
Berichterstatter

Dr. Helmut Lippelt
Berichterstatter

Ulrich Irmer
Berichterstatter

Wolfgang Gehrcke
Berichterstatter

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333